

Dr. Wilfried Krallert  
Wien, I. Universität

297  
391

390

21. Juli 1937.

Auf Ihre Anfrage vom 26.7. bezüglich der 37 Tafeln zum Aufsatz von Herrn Prof. Krallert teilen wir Ihnen mit, dass wir 10 Exemplare der Tafeln noch nachliefern können. Falls Herr Prof. Krallert sie zu erhalten wünscht, bitten wir Sie um Mitteilung, wohin wir sie zu senden haben, an den Verlag De Gruyter & Co zur Anfertigung von Sonderdrucken des ganzen Aufsatzes mit Tafeln, oder an Herrn Prof. Krallert direkt.

B e r l i n .

Mit Deutschem Gruss!  
Hermann Böhlau Nachfolger

Weimar, den 30.7.37

1. 01.

PS. Dürfen wir den Umschlag des zweiten Heftes des Deutschen Archivs, von dem wir Ihnen am 22.7. einen Abzug zusandten, als druckfertig betrachten?

da die ersten Korrekturen nun nach Fertigstellung der ersten Korrektur bemerkt wurde, so sollte ich darauf achten, dass die Tiroler Urkunden in die Arbeit einer späteren Arbeit einbringen

wollen. Die ganzen Einfügungen werden wohl kaum zwei Druckseiten ausmachen. Sehr zufrieden war ich mit dem Satz von de Gruyter nicht, offenbar hatte die Setzmaschine einen Fehler und infolgedessen hat sie bei den Anmerkungen ständig an Stelle von Klammern ( ) Anführungszeichen "" gesetzt und umgekehrt was nun in allen Fällen geändert werden muß. Auch die Diktatvergleiche muß er zum Teil umsetzen. Er hat nämlich mitten in der Arbeit das System der Hervorhebung gewechselt, was natürlich einheitlich bleiben muß. Ich habe das alles auf den Korrekturen selbst vermerkt und möchte Sie nur auf diesem Wege auch davon in Kenntnis setzen und Sie bitten darauf zu achten, daß nicht etwa die Kosten dieser Unzukömmlichkeiten Ihnen oder mir aufgerechnet werden.

Weiters habe ich eine Bitte : ich sehe, daß ich mit 50 Sonderdrucken nicht auskomme und bitte Sie vielmals, wenn das noch geht bei Böhlau noch weitere 10 Stück zu bestellen (nämlich von den Tafeln), so daß ich bei de Gruyter dann gleich insgesamt 60 Stück bestellen kann. Ich glaube das Böhlau ja die Klischees nicht vernichten wird. Ich bitte Sie also sehr darum und ebenso um kurze Benachrichtigung ob dieser Bitte entsprochen werden kann oder nicht, damit ich nicht überflüssig bei de Gruyter 60 Stück bestelle, wenn ich dazu dann keine Tafeln bekomme.

Mit bestem Dank für Ihre Bemühung und verbindlichst  
Empfehlungen an Herrn Prof. Engel verbleibe ich bestens grüßend

Ihr

